

FDP Grevenbroich · Deutsch-Ritter-Allee 27 · 41515 Grevenbroich

Stadtbetriebe Grevenbroich AÖR
Herrn Beiratsvorsitzenden
Ralf Cremers
Beirat Bauen
per E-Mail: ralf.cremers@
stadtrat-grevenbroich.de

Antrag 92 / 10. Wahlperiode des Rates der Stadt Grevenbroich: **Gefahrenstelle an der Provinzstraße umgehend beseitigen**

Grevenbroich, 13. Mai 2024

Markus Schumacher
Vorsitzender

geschaeftsstelle@
fdp-grevenbroich.de
www.fdp-grevenbroich.de

FDP-Ratsfraktion
Grevenbroich
Deutsch-Ritter-Allee 27
41515 Grevenbroich

T: 02181 613 – 00
F: 02181 645 – 08

Sehr geehrter Herr Cremers,

die FDP-Ratsfraktion Grevenbroich bittet Sie, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung zur kommenden Sitzung des Beirats Bauen zu setzen:

„Der Beirat Bauen beauftragt die Verwaltung, eine Nachbesserung der von einem Fremdunternehmen unsachgemäß durchgeführten Gehwegarbeiten auf der Provinzstraße in Gustorf, zwischen Autohaus ‚Körfer‘ und dem Neubau ‚Kastanienhof‘ zeitnah zu veranlassen, da hier nach wie vor eine Gefahrenstelle für Fußgänger vorliegt.“

Begründung:

Anwohner haben sich an die FDP-Ratsfraktion gewandt und nachfolgende Sachverhaltsschilderung gegeben:

Im November 2022 wurden drei große, offensichtliche kranke Ahornbäume durch die Stadtbetriebe gefällt. Die verbliebenen Baumstümpfe und Baumwurzeln wurden erst nach mehrfachen Anfragen und Erinnerungsschreiben durch den Beiratsvorsitzenden des „Kastanienhofes“ Anfang April 2024 (also nach 17 Monaten) vom besagten Unternehmen entfernt.

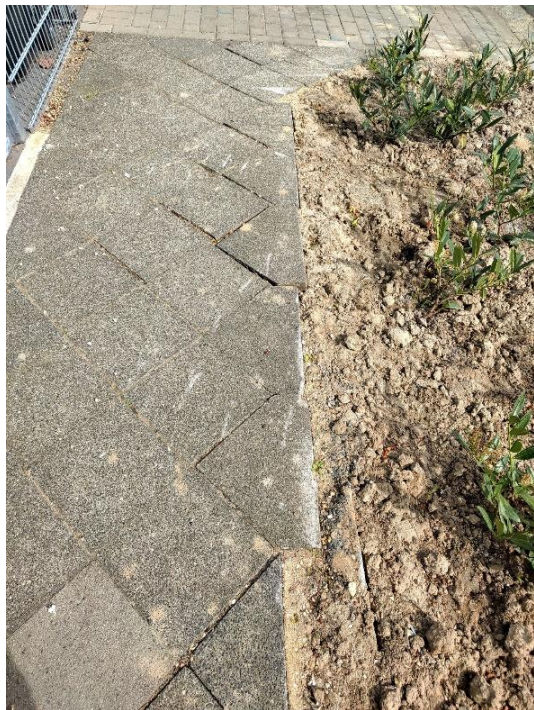
Die Wiederherstellung des Gehweges wurde jedoch ungenügend durchgeführt (s. angefügte Bilder). Die Gefahrenstellen im Gehweg sind nicht behoben, sondern verschlimmert worden. Der Gehweg sackt erneut ab. Alte zerbrochene Gehplatten wurden wieder verlegt, eine Randsteineinfassung fehlt gänzlich. Der aufgewühlte Boden unter den alten Gehwegplatten und dem Verbundsteinpflaster wurde nicht verdichtet. Ein Bordstein wurde beschädigt und steht momentan schief. Die Anpflanzungen wurden nicht gewässert, geschweige denn ordnungsgemäß eingeschlämmt.

Aus Sicht der FDP-Ratsfraktion ist es erforderlich, diesen Zustand schnellstmöglich zu beheben, sodass die Verkehrssicherheit und die Zufriedenheit der Anwohner wieder hergestellt ist.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Schumacher
Vorsitzender





Bilder © Helmut Weitz